

Schwarz, Regina/Dürr, Julia: Ich geb immer auf dich Acht. Gute Nacht!

Eine gereimte Gute-Nacht-Geschichte für die Kleinsten. Das Pappbilderbuch mit großen Klappen erzählt von zwei Freunden, die im Dunkeln aufeinander aufpassen.

Inhalt

Zwei quadratische Doppelseiten mit abgerundeten Ecken, von denen die rechte eine beinahe vollformatige, nach oben zu öffnende Klappe enthält – so funktioniert *Ich geb immer auf dich Acht. Gute Nacht!* Erzählt wird darin mit wenigen Sätzen in Reimform von dem kleinen Marmeltier Marmel und seinem Hasenfreund Hasi, die gemeinsam im Garten übernachten: "Hasi und Marmel liegen dicht an dicht. Enger geht es nicht." (o. S.) Sie beobachten Sterne, hören Insektengeräusche und müssen keine Angst im Dunkeln haben, denn sie haben ja sich: "Ich geb immer auf dich Acht. Hasi, träum schön! 'Gute Nacht!'"

Kritik

Gute-Nacht-Geschichten für ganz junge Kinder sind auf dem Bilderbuchmarkt zahlreich vertreten. *Ich geb immer auf dich Acht. Gute Nacht!* enthält einige Zutaten, die zunächst sehr ansprechend erscheinen: Die Klappen verheißen ein interaktives Element, der gereimte Text ist sprachlich gelungen. Die beiden Charaktere sind niedlich gezeichnet, die Illustrationen insgesamt schlicht und im Zusammenspiel von pastelligen Tönen und dunklem Blau sehr hübsch anzusehen. Auch die Thematisierung von Dunkelangst und die in Figurenrede formulierte Zusage, dass diese durch Begleitung und Zuspruch aufgehoben werden kann, sind positiv und entsprechen der jungen Zielgruppe.

Trotzdem vermag das Buch nicht vollständig zu überzeugen: Zu beschaulich und ereignislos bleibt die Handlung, vielleicht – sowohl im Text als auch in den Bildern – zu sehr an den ästhetischen Vorstellungen Erwachsener von Kinderbüchern orientiert als an den wirklichen Bedürfnissen von Kleinkindern. Zumindest halten die Klappen an einigen Stellen nicht, was sie versprechen: Häufig sind die darunter dargestellten Zeichnungen nur eine leichte Variation der danebenstehenden Zeichnung, selten ist etwas Überraschendes zu sehen. So bleibt die Prognose, dass dieses Pappbilderbuch zwar von manchen erwachsenen Schenkenden gerne gekauft wird. Das Potenzial zu einem Gute-Nacht-Klassiker in Pappe, wie es etwa Peggy Rathmanns *Gute Nacht, Gorilla!*, Rotraut Susanne Berners *Gute Nacht, Karlchen!* oder Jörg Mühles [Hasenkind-Buch](#) *Nur noch kurz die Ohren kraulen?* ganz ohne Klappen besitzen, hat *Ich geb immer auf dich Acht. Gute Nacht!* eher nicht.

Fazit

Ich geb immer auf dich Acht. Gute Nacht! ist ein freundliches Bilderbuch mit schöner Botschaft, das von Kindern ab zwei Jahren verstanden und bedient werden kann. Allerdings werden hier die Möglichkeiten des Genres sowie der Klappen nicht ausgeschöpft. Letztlich ist die Geschichte mit den niedlichen Bildern nicht so "witzig, spritzig", wie es der Klappentext verheißt.

Quelle: Mirjam Steinhauser: Ich geb immer auf dich Acht. Gute Nacht!. In: KinderundJugendmedien.de. Erstveröffentlichung: 06.12.2017. (Zuletzt aktualisiert am: 17.03.2022). URL: <https://www.kinderundjugendmedien.de/kritik/bilderbuchkritiken/2260-schwarz-regina-duerr-julia-ich-geb-immer-auf-dich-acht-gute-nacht>. Zugriffsdatum: 25.04.2024.